

IN THE CLAIMS:

Please amend claims 3, 4, 6-12 and 14-20 to read as follows:

1. (Original) Automatische Abisolierzange (100; 100'), insbesondere für Flachkabel, mit wenigstens: - einer Messereinheit (40), bestehend aus wenigstens einem Messerbügel (41) und einem damit schwenkbar verbundenen Messerschlitten (45); - einer Klemmenarmeinheit (30; 30'), an dessen vorderem Ende wenigstens eine Klemmbacke (31) angeordnet ist; - einem Grundgehäuse (20) mit einem oberen Klemmenarm (25; 25'), in dem die Messeinheit (40) verschiebbar geführt ist, wenigstens einer Klemmbacke (21), einem Klemmenarmschwenklager (23; 23'), an dem die Klemmenarmeinheit (30; 30') schwenkbar gelagert ist; - einer Griffhebeleinheit (60), die an einem Griffhebelschwenklager (61) schwenkbar mit dem Grundgehäuse (20) verbunden ist; - eine Kniehebeleinheit (70), bestehend aus einem ersten und einem zweiten Kniehebelarm (72, 75), die über eine Kniehebelmittelachse (73) schwenkbar miteinander verbunden sind, wobei der erste Kniehebelarm (72) mit der ersten Kniehebelmittelachse (71) in einer Führungskulisse (32) der

Klemmenarmeinheit (30; 30') geführt ist, der zweite Kniehebel (75) gelenkig an der Messereinheit (40) befestigt ist, und die Kniehebelmittelachse (73) in der Griffhebeleinheit (60) geführt ist.

2. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Messereinheit (40) verschiebbar in der Klemmenarmeinheit (30; 30') gelagert ist.

3. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 1 ~~oder 2~~, dadurch gekennzeichnet, dass das Grundgehäuse (20) einen Handgriffbereich (24) aufweist.

4. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der Ansprüche 1 bis 3~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Griffhebeleinheit (60) wenigstens eine Kniehebelachsenführungsnut (66), ein Federelementlager (63) und einen Anschlagbolzen (62) aufweist.

5. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 4, gekennzeichnet durch ein Anschlagelement (50), das mit der ersten Kniehebelendachse (71) gegenüber der Klemmen-

armeinheit (30; 30') verschiebbar ist und das mit einer Anschlagfläche (52) an den Anschlagbolzen (62) anzulegen ist.

6. (Currently) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 4 ~~oder 5~~, dadurch gekennzeichnet, dass der erste Kniehebelarm (72) mit der ersten Kniehebelendachse (71) in der Kniehebelachsenführungsnut (34) der Klemmenarmeinheit (30; 30') verschiebbar gelagert ist.

7. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der Ansprüche 1 bis 6~~ anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Kniehebelmittelachse (73) in der Kniehebelachsenführungsnut (66) der Griffhebeleinheit (60) geführt ist.

8. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Messerbügel (41) und/oder der Messerschlitten (45) wenigstens im Bereich der Schwenkachse (44) einen U-förmigen Querschnitt aufweist, und wobei

zwischen Messerschlitten (45) und Messerbügel (41) ein abel-  
durchtrittskanal gebildet ist.

9. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach  
~~einem der vorherge- henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch  
gekennzeichnet, dass die Kniehebelmittelachse (73) über eine  
Kniehebelfüh- rungswalze (74) rollbar in der Kniehebel-  
achsenführungs- nut (66) gelagert ist.

10. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach  
~~einem der vorherge- henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch  
gekennzeichnet, dass die Führungskante der  
Kniehebelachsenführungs- nut (66) durch einen Führungs-  
steg (65) verdickt ist.

11. Abisolierzange (100 ; 100') nach ~~einem der vorherge-  
henden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass  
der Messerschlitten (45) über einen Teil seiner Länge ei- ne  
Kniehebelachsenführungs- nut (47) aufweist, die we- nigstens  
teilweise von der Kniehebelachsenführungs- nut (34) der  
Klemmenarmeinheit (30; 30') überdeckt ist.

12. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Klemmenarmeinheit (30; 30') an ihrer Unterseite eine Führungskulisse (32) aufweist, auf der die Messereinheit (40) über eine essereinheitsführungswalze (49) geführt ist.

13. (Original) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 12, dadurch gekennzeichnet, dass die Führungskulisse (32) wenigstens eine Rastausnehmung (33) aufweist.

14. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach Anspruch 12 ~~oder 13~~, dadurch gekennzeichnet, dass die Messereinheitsführungswalze (49) an dem Federaufnahmegelenk(48) gelagert ist.

15. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die zweite Kniehebelendachse (76) in der Schwenkachse (44) der Messereinheit (40) angeordnet ist.

16. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Messerschlitten (45) und/oder der Messerbügel (41) mit auswechselbaren Messerelementen (43,46) versehen sind.

17. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der obere Klemmenarm (25) und/oder die Klemmenarmeinheit (30; 30') mit auswechselbaren Klemmbacken (21,31) versehen sind.

18. (Currently Amended) Abisolierzange (100; 100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass an der Griffhebeleinheit (60) eine Messerklinge (92) ange-ordnet ist, die sich mit einer Schwenkbewegung der Griffhebeleinheit (60) gegen ein feststehendes Messerelement (91) am Grundgehäuse (20) bewegt.

19. (Currently Amended) Abisolierzange (100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch

gekennzeichnet, dass der obere Klemmenarm (25') ein der Oberseite der Messern-heit (40) gegenüberliegend angeordnetes Druckpunkt-element (26') aufweist, das in einer Druckpunktele- mentführungs- nut(27') geführt ist.

20. (Currently Amended) Abisolierzange (100') nach ~~einem der vorhergehenden Ansprüche~~ Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass das Klemmen-armschwenklager (23') durch eine mit dem Grundgehäuse (20') verbundene Achse gebildet ist, die an einem in der Klemmenarmeinheit(30') angeordnetem Dämpfungs-element (35') anliegt.

21. (Original) Abisolierzange (100') nach Anspruch 20, dadurch ge-kennzeichnet, dass das Dämpfungselement (35') unter-halb der Achse in einem Langloch (36') in der Klemmenarmeinheit (30') angeordnet ist.